



## BEFUNDBOGEN PATELLALUXATION

Name des Hundes	Rasse	<input type="radio"/> Rüde / <input type="radio"/> Hündin Bitte entsprechend ankreuzen
Name des Hundehalters	Adresse Hundehalter	
Zucht-buch-Nr.	Wurf-datum	ChipNr.

### UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE:

<b>Adspektion im Stand:</b>	Achsenabweichung: <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> LINKS <input type="checkbox"/> RECHTS
<b>Adspektion in Bewegung:</b>	Lahmheit: <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> LINKS <input type="checkbox"/> RECHTS <input type="checkbox"/> ANDAUERND <input type="checkbox"/> INTERMITTIEREND

### PATELLALUXATION:

Links nach medial	Links nach lateral	Rechts nach medial	Rechts nach lateral
<input type="checkbox"/> Grad 0			
<input type="checkbox"/> Grad 1			
<input type="checkbox"/> Grad 2			
<input type="checkbox"/> Grad 3			
<input type="checkbox"/> Grad 4			

**Grad 0** = keine Luxation feststellbar, **Grad 1** = In der Beuge- und Streckbewegung kann die Kniescheibe mittels Druck von medial/lateral luxiert werden. Das Aufheben des Drucks führt zur spontanen Reposition. **Grad 2** = Die Patella kann bereits durch Fingerdruck von lateral/medial bzw. durch Strecken des Knies sowohl durch den zu untersuchenden Hund als auch durch den Befundersteller luxiert werden. Die festgestellte Patella bleibt medial/lateral luxiert, springt jedoch durch Druck von medial/lateral bzw. aktives Strecken/Beugen zurück. **Grad 3** = Die Kniescheibe ist nach medial/lateral luxiert. Sie kann durch Druck von medial/lateral in ihre normale Stellung zwischen die Rollkämme gebracht werden. Erstellen des Drucks auf die Patella bewirkt ein erneutes Luxieren der Kniescheibe. **Grad 4** = Die Kniescheibe ist permanent nach medial/lateral luxiert. Eine Reposition ist nicht möglich.

### UNTERSUCHUNGSTECHNIK

mit Sedation	ohne Sedation	Tastbefund	Andere (Beschreibung)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Besondere Bemerkungen: .....

Die Identität des Hundes wurde überprüft, eine Kopie des Abstammungsnachweises wurde vorgelegt und wird dem ZBA mit diesem Befund zugestellt.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Eigentümer: \_\_\_\_\_

Der unterzeichnende Tierarzt bestätigt, dass er über die erforderlichen Instrumente/Ausrüstung sowie über das spezielle Fachwissen zur Beurteilung des oben stehenden Befundes verfügt.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift/ \_\_\_\_\_  
Stempel Tierarzt